

Pressemitteilung

10.12.2020

Weihnachtsüberraschung für die Kita Jahnstraße

Bonn-Beuel. Diese Überraschung war gelungen. Pünktlich zur Weihnachtszeit erreichte die Kita Jahnstraße in Bonn-Beuel ein unerwartetes Geschenk: ein Spendenscheck über 1.000 Euro für den Kita-Förderverein und gleich dazu noch eine ganze Ladung neuer Malsachen für die Kinder. Spendabler Nikolaus war in diesem Fall der Projektentwickler Bonava. Doch wie kam es dazu?

„Für die Kinder war es kein einfaches Jahr. Viele Aktivitäten und lang geplante Ausflüge mussten aufgrund der Pandemie leider ausfallen. Umso wichtiger ist es uns, mit kleinen Aktionen und neuen Materialien für Abwechslung zu sorgen. Doch dafür fehlen oft die Mittel“, berichtet Diana Thorweihe vom Förderverein der Kita Jahnstraße.

Die Lösung lag nur einen Anruf entfernt. Schließlich war Bonava mit gleich zwei großen Bauvorhaben in der Nachbarschaft aktiv. Viele der Kitakinder sind genau hier im Stadtteil Bonn-Beuel zu Hause oder ziehen schon bald in das integrative Quartier Am Ledenhof. Also griff Diana Thorweihe zum Telefon und fragte: „Könnte Bonava uns finanziell unterstützen?“

Die Antwort ließ nicht lang auf sich warten. „Wir glauben, ein echtes Zuhause braucht viel mehr als nur die vier Wände, in denen wir wohnen. Unsere Vision ist es, unseren Kundenfamilien auch ein Wohnumfeld zum Wohlfühlen zu schaffen. Das hängt von vielen verschiedenen Dingen ab, doch ein toller Kindergarten in der Nachbarschaft gehört auf jeden Fall mit dazu. Deshalb helfen wir hier sehr gern“, freut sich Bonava-Projektleiterin Mirella Mikolajewska. Gemeinsam mit Diana Thorweihe stellte sie das Überraschungspaket gestern vor die Kita-Tür und sorgte so für freudige Gesichter bei Kindern und Erziehern.

18 Mehrfamilienhäuser mit 327 Miet- und Eigentumswohnungen verschiedenster Größe baute Bonava in den vergangenen fünf Jahren entlang der Niederkasseler Straße. Zwei weitere Abschnitte sollten ursprünglich folgen, ob diese wie geplant entstehen können, ist noch fraglich. Seit der Entdeckung eines historischen Gräberfeldes auf dem geplanten Bauareal wurden alle Vorbereitungsarbeiten von Bonava auf Wunsch der Verwaltung und dem LVR gestoppt.

„Wir würden hier sehr gern weiteren Wohnraum schaffen, denn der wird in Bonn dringend benötigt. Auch der Bau einer neuen Kita ist von uns auf der Fläche angedacht worden, um dem hohen Betreuungsbedarf im Quartier entgegenzuwirken. Wir haben tragfähige Lösungen erarbeitet und stehen mit der Stadt seit Monaten in intensiven Verhandlungen, die leider noch zu keinem realisierbaren Ergebnis geführt haben. Wegen des großen Bedarfes an neuen Wohnungen hoffen wir auch auf politische Unterstützung, um hier Denkmalschutz und Wohnungsbau in Einklang zu bringen“, erläutert die Bonava-Projektleiterin.

Bonava Deutschland GmbH

Am Nordstern 1, 15517 Fürstenwalde. info@bonava.de, bonava.de

Amtsgericht Frankfurt (Oder), HRB 8906 FF, Sitz Fürstenwalde/Spree. USt-IdNr. DE171036846

Svenska Handelsbanken, BIC HANDEFFXXX, IBAN DE03 5142 0600 0010 8200 09

Geschäftsführer: Sabine Helterhoff, Andreas Fohrenkamm. Vorsitzender des Aufsichtsrates: Joachim Hallengren



Für Presseanfragen und Interviewwünsche wenden Sie sich bitte an:

Christian Köhn, Unternehmenskommunikation

christian.koehn@bonava.com

Tel.: +49 3361 670 202

Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnbau in Nordeuropa und Deutschland. Seit den 1930er Jahren schafft Bonava Menschen ein neues Zuhause und ein Wohnumfeld zum Wohlfühlen. Heute beschäftigt Bonava 2.300 Mitarbeiter in acht europäischen Ländern – Deutschland, Schweden, Finnland, Dänemark, Norwegen, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2019 auf 1,5 Mrd. Euro. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. 2019 übergab das Unternehmen in Deutschland 1.843 Häuser und Wohnungen an ihre neuen Eigentümer. Die über 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 601 Mio. Euro.

Das Analyseunternehmen bulwiengesa kürte Bonava 2020 zum achten Mal in Folge zum aktivsten Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.